

E-Learning stärkt die berufliche Qualifikation

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch vom Landwirtschaftsministerium eröffnete gestern das digitale Lernprogramm an der Fachschule für Landwirtschaft in Kupferzell. „In unserer von Strukturwandel geprägten Zeit ist der Erwerb und die lebenslange Aktualisierung von Qualifikationen entscheidend, um die Zukunft eines Betriebes zu sichern. Das E-Learning-Programm für landwirtschaftliche Fachschüler dient dieser Zielsetzung in herausragender Weise“, sagte Gurr-Hirsch.

Das digitale E-Learning-Programm gliedert sich in drei Bereiche. Die Lernprogramme vermitteln Fachwissen zu verschiedenen spezifischen landwirtschaftlichen Themen. „Die Anwender überprüfen ihren Lernerfolg durch die anschließenden praxisnahen Übungen und können die neu gewonnenen Erkenntnisse zur Optimierung von heimischen Betriebsabläufen direkt nutzen“ so Gurr-Hirsch.

Über die aktuellen Informationen der Lernplattform halten die hoch motivierten Landwirte ihr Fachwissen auf dem neuesten Stand und diskutieren die Inhalte mittels Chat oder über entsprechende Foren. Das virtuelle Klassenzimmer dient der Kontaktaufnahme zu Lehrern oder Spezialisten der Landesanstalten. „Den Schülern ist es damit möglich, die bei der praktischen Arbeit auf den heimischen Betrieben anfallenden Fragestellungen und Probleme zeitnah am PC aufzuarbeiten und mit Kollegen zu diskutieren“, betonte die Staatssekretärin. (red)

Hohenloher Zeitung
20. Jan. 2006